

## Bremer SV sichert Regionalliga-Zukunft - Doch finanzielle Sorgen bleiben!

Der Bremer SV sichert sich den Klassenerhalt in der Regionalliga. Pokal-Finale gegen SV Hemelingen entscheidet über finanzielle Zukunft.



**Hemelingen, Deutschland** - In einer spannenden Wende hat der Bremer SV am 4. Juni 2025 den Klassenerhalt in der Regionalliga Nord gesichert. Die Entscheidung kam jüngst nach einer Vorstandssitzung, in der festgelegt wurde, dass der Verein auch in der kommenden Saison auf dem Platz der 4. Liga bleiben wird. Dieses positive Signal hat es dem Bremer SV ermöglicht, weiterhin im regionalen Fußball aktiv zu sein, auch wenn die genauen Umstände der Entscheidungsfindung von Finanzvorstand Alfons van Werde hervorgehoben wurden: Diese war das Ergebnis einer sorgfältigen Prüfung aller Optionen. [butenunbinnen.de](https://www.butenunbinnen.de) berichtet, dass der TSV Havelse in die 3. Liga aufgestiegen ist, was dem Bremer SV den Verbleib in der Regionalliga sicherte.

Das letzte Saisonspiel brachte gute Nachrichten für die Fans der Rot-Weißen: Mit einem beeindruckenden 2:0-Sieg über den FC St. Pauli II haben sie ihre Form unter Beweis gestellt. Trainer Sebastian Kniec zeigte sich optimistisch, obwohl der Klassenerhalt nicht mehr in der eigenen Hand lag. Der Bremer SV konnte sich jedoch auf den 15. Tabellenplatz behaupten, der normalerweise zum Klassenerhalt berechtigt. Dennoch wurde ihr Traum vom direkten Verbleib durch die unerwarteten Ergebnisse der Konkurrenten beeinträchtigt. Besonders der SSV Jeddelloh II, der einen entscheidenden Punkt gegen Todesfelde sicherte, hat die Situation verkompliziert. Über den Klassenerhalt hinaus war auch die Teilnahme am DFB-Pokal ein heiß diskutiertes Thema – eine Möglichkeit, die sich nach dem verpassten Pokalfinale gegen den SV Hemelingen in den Hintergrund schob.

## **Finanzielle Herausforderungen**

Die finanzielle Lage des Klubs bleibt jedoch angespannt. Nach dem verlorenen Finale des Bremer Pokals gegen den SV Hemelingen, wo die Mannschaft mit 0:1 unterlag, fehlen dem Verein nun rund 200.000 Euro an Einnahmen. Diese Gelder wären notwendig gewesen, um den knappen Etat für Kader, Organisation und Vereinsbetrieb zu sichern. Die proaktive Reaktion des Vereins auf diese Situation zeigt sich in einer gestartet Spendenaktion mit dem Ziel von 150.000 Euro. Bis einschließlich Mittwochabend konnten bereits rund 17.000 Euro gesammelt werden. Ein klarer Hinweis, dass die Unterstützungsbereitschaft in der Bremer Sportgemeinschaft weiterhin hoch ist. **kicker.de** hebt hervor, wie wichtig jede Spende in dieser kritischen Phase für den Klub ist und dass der Bremer SV sich jeder finanziellen Unterstützung annehmen muss.

Aber was bedeutet das für die Spieler? Gemäß den regulativen Rahmenbedingungen müssen Vertragsspieler\*innen ab einem monatlichen Gehalt von 350 Euro als bezahlte Sportler\*innen klassifiziert werden, was nicht nur Steuer- und Sozialabgaben nach sich zieht, sondern auch einen Einfluss auf die finanzielle

Einordnung des gesamten Vereins hat. Es ist entscheidend, dass der Bremer SV seine Verantwortung gegenüber den Spieler\*innen sowie den geltenden finanziellen Verpflichtungen ernst nimmt, um in dieser herausfordernden Zeit weiterhin stabil zu bleiben. [dfb.de](http://dfb.de) liefert dazu interessante Einblicke über die Regelungen zu Vergütungen im Amateurfußball.

Sportlich und finanziell ist der Bremer SV also in einer kritischen Phase, aber mit dem starken Rückhalt der Fans und der Unterstützung aus der Bremer Sportgemeinschaft wird der Verein bestrebt sein, seine Stellung in der Regionalliga zu festigen. Der Blick nach vorne bleibt optimistisch, während ein nächster Aufschwung in Sicht ist.

Details	
<b>Ort</b>	Hemelingen, Deutschland
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.butenunbinnen.de">www.butenunbinnen.de</a></li><li>• <a href="http://www.kicker.de">www.kicker.de</a></li><li>• <a href="http://www.dfb.de">www.dfb.de</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [mein-bremen.net](http://mein-bremen.net)**